

**Präambel**

Auf Grund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 58 (2) Satz 1 Nr. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Gemeinde Edewecht diese 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013, bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Darstellungen, beschlossen. Die Flächennutzungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin

**Verfahrensvermerke**

**Planunterlage**

Kartengrundlage: Amtliche Karte 1 : 5.000 (AK 5)  
 Maßstab: 1 : 5.000  
 Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung,  
 © 2021 LGLN  
 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung  
 Niedersachsen (LGLN), Regionaldirektion Oldenburg-Cloppenburg

**Planverfasser**

Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 wurde ausgearbeitet von der NWP Planungsgesellschaft mbH Escherweg 1, 26121 Oldenburg.

Oldenburg, den .....  
 .....  
 (Unterschrift)

**Aufstellungsbeschluss**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Edewecht hat in seiner Sitzung am ..... die Aufstellung der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin  
 Im Auftrage

**Öffentliche Auslegung**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Edewecht hat in seiner Sitzung am ..... dem Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB/ § 4a Abs. 3, Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 mit der Begründung und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben vom ..... bis ..... gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin  
 Im Auftrage

**Feststellungsbeschluss**

Der Rat der Gemeinde Edewecht hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 nebst Begründung in seiner Sitzung am ..... beschlossen.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin  
 Im Auftrage

**Genehmigung**

Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 ist mit Verfügung (Az.: ..... ) vom heutigen Tage mit Maßgaben/ unter Auflagen/ mit Ausnahme der durch ..... kenntlich gemachten Teile gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Westerstede, den .....  
 .....  
 Landkreis Ammerland  
 Der Landrat  
 Im Auftrage:

**Beitrittsbeschluss**

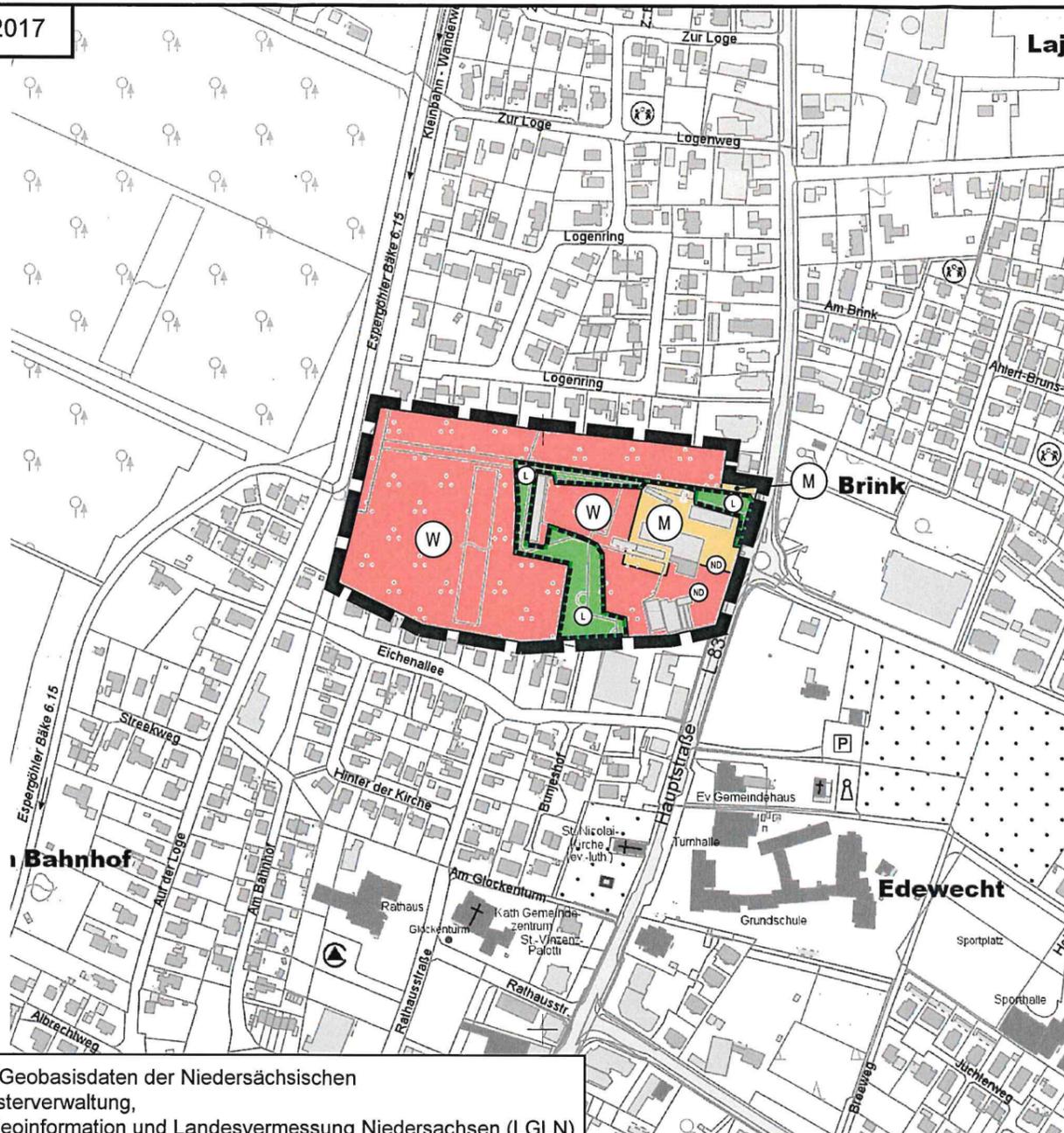
Der Rat der Gemeinde Edewecht ist den in der Genehmigungsverfügung vom ..... (Az.: s.o.) aufgeführten Maßgaben/ Auflagen/ Ausnahmen in seiner Sitzung am ..... beigetreten.

Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 und die Begründung haben wegen der Maßgaben/ Auflagen gemäß § 4a Abs. 3, Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin  
 Im Auftrage

Es gilt die BauNVO 2017



Anlage 2

M. 1 : 5.000

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung,  
 © 2021 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

**Bekanntmachung**

Die Erteilung der Genehmigung der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am ..... im/ in ..... bekannt gemacht worden.  
 Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 ist damit am ..... wirksam geworden.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin  
 Im Auftrage

**Verletzung von Vorschriften**

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013 und der Begründung nicht geltend gemacht worden.

Edewecht, den .....  
 .....  
 Bürgermeisterin  
 Im Auftrage

**Planzeichenerklärung**

- Wohnbauflächen
- Gemischte Bauflächen
- Grünflächen
- Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts
- Landschaftsschutzgebiet
- Naturdenkmal
- Geltungsbereich der FNP-Änderung

gezeichnet:	A. Kampen	A. Kampen	A. Kampen		
Projektleiter:	D. Janssen	D. Janssen	D. Janssen		
Projektbearbeiter:	R. Abel	R. Abel	R. Abel		
Datum:	20.05.2021	21.05.2021	25.05.2021		

**GEMEINDE EDEWECHT**

**25. Änderung des Flächennutzungsplanes 2013**

Stand: Mai 2021

NWP Planungsgesellschaft mbH  
 Escherweg 1  
 26121 Oldenburg  
 Telefon 0441 97174 -0  
 Telefax 0441 97174 -73  
 Gesellschaft für räumliche Planung und Forschung  
 Postfach 3867  
 26028 Oldenburg  
 E-Mail info@nwp-ol.de  
 Internet www.nwp-ol.de

